## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

SV 24621 Kühlschmierstoff

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorie [PC]

Metallbearbeitungsflüssigkeiten

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Kompressol-Oel Verkaufs GmbH

Straße: Merheimer Straße 121

Postleitzahl/Ort: 50733 Köln
Telefon: +49221/768079-0
Telefax: +49221/768079-69
Ansprechpartner für Informationen: info@kompressol.de

1.4 Notrufnummer

+49 221/ 768079-0 (8.00 - 16.30 Uhr)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine

## 2.2 Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält N-BUTYL-1,2-BENZOISOTHIAZOLIN-3-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

MINERALÖL, ADDITIVE, EMULGATOREN

#### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %)

; REACH-Nr.: 01-2119480375-34; EG-Nr.: 265-156-6; CAS-Nr.: 64742-53-6

Gewichtsanteil :  $\geq$  25 - < 50 % Einstufung 1272/2008 [CLP] : Asp. Tox. 1 ; H304

2,2´-METHYLIMINODIETHANOL; REACH-Nr.: 01-2119488970-24; EG-Nr.: 203-312-7; CAS-Nr.: 105-59-9

 $\label{eq:Gewichtsanteil} \begin{tabular}{ll} Gewichtsanteil: & $\geq 1 - < 5 \ \%$ \\ Einstufung 1272/2008 [CLP]: & Eye Irrit. 2 ; H319 \end{tabular}$ 

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind

Keine

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die zulassungspflichtig gemäß REACH, Anhang XIV sind

Keine

Zusätzliche Hinweise

Seite: 1 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

#### **Bei Hautkontakt**

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Anschließend nachwaschen mit: Wasser und Seife

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### 5.1 Löschmittel

## **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2) Löschpulver Wassersprühstrahl

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

#### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Nationale Vorschriften siehe Abschnitt 15.

Seite: 2 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**



#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Die Arbeitsbereiche sollten so gestaltet werden, dass ihre Reinigung jederzeit möglich ist.

#### Schutzmaßnahmen

Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

#### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

## Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Dämpfe/Aerosole sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 12

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte**

BIPHENYL-2-OL; CAS-Nr.: 90-43-7

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )
Parameter : E: einatembare Fraktion

 $\begin{array}{ll} \mbox{Grenzwert:} & \mbox{5 mg/m}^3 \\ \mbox{Spitzenbegrenzung:} & \mbox{1(I)} \\ \mbox{Bemerkung:} & \mbox{Y} \\ \end{array}$ 

Version: 29.03.2019

 $\label{lem:continuous} \mbox{Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gem\"{a}B RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )} \\ \mbox{Grenzwerttyp (Herkunftsland)}: \mbox{Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )}$ 

Grenzwert: nicht relevant

## **DNEL-/PNEC-Werte**

**DNEL/DMEL** 

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF

BEHANDELTE LEICHTE NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %);

CAS-Nr.: 64742-53-6)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 5,4 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) ( 2,2 ´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-

59-9)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 9,4 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-

59-9)

Expositionsweg: Einatmen Expositionshäufigkeit: Langzeitig Grenzwert: 6,5 mg/m³

Seite: 3 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL; CAS-Nr.: 105-

59-9)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 1,9 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-

59-9)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 19 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( 2,2 ´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-

59-9)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 26 mg/m³

**PNEC** 

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Süßwasser) ( 2,2 ´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9

)

Grenzwert: 0,1 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser) ( 2,2 ´-METHYLIMINODIETHANOL; CAS-Nr.: 105-59-

9)

Grenzwert: 0,0125 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Süßwasser) ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9

)

Grenzwert: 0,89 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser) ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL; CAS-Nr.: 105-59-

9)

Grenzwert: 0,111 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Boden) ( 2,2 '-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )

Grenzwert: 0,119 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage) ( 2,2 ´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )

Grenzwert: 10 mg/l

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition







## Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Persönliche Schutzausrüstung

## Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

## Hautschutz

Handschutz

**Geeigneter Handschuhtyp**: Stulpenhandschuhe **Geeignetes Material**: PVC (Polyvinylchlorid)

**Durchbruchszeit**: >= 480 min

**Dicke des Handschuhmaterials**: 0,5 mm **Empfohlene Handschuhfabrikate**: EN ISO 374

**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen**: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

**Bemerkung**: Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

Laborkittel Overall Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen. **Empfohlenes Material**: Naturfaser (z.B. Baumwolle) hitzebeständige Synthetikfaser

Seite: 4 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

SV 24621 **Handelsname:** Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

Druckdatum: 28.11.2022

#### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung / Aerosol- oder Nebelbildung.

#### Geeignetes Atemschutzgerät

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A-P2

## **Allgemeine Hinweise**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig Farbe: aelb

Geruch: charakteristisch

#### Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar Siedebeginn und Siedebereich: (1013 hPa) nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: nicht anwendbar Flammpunkt: nicht anwendbar

DIN 51755 Teil 1

nicht anwendbar Selbstentzündungstemperatur: Oxidierende Flüssigkeiten: nicht anwendbar Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar **Explosive Eigenschaften:** nicht anwendhar Dampfdruck (20°C): (20°C) Keine Daten verfügbar

Dichte: (20°C) ca. 0,956 Wasserlöslichkeit: (20°C) mischbar pH-Wert: ( 20 °C / 50 g/l ) 9,1 - 9,5 Verteilungskoeffizient log P O/W: Keine Daten verfügbar

Kinematische Viskosität: (40°C) ca. 45,0 mm<sup>2</sup>/s

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar

**Relative Dampfdichte:** (20°C) Keine Daten verfügbar (Luft = 1)Verdampfungsgeschwindigkeit: (Ether = 1)Keine Daten verfügbar Maximaler VOC-Gehalt (EG): (20°C) Gew-% gem. RL 2010/75/EG 0,0

Gehalt VOC (Decopaint): (20°C) 4,5 Gew-% gem. RL 2004/42/EG

g/cm<sup>3</sup>

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Seite: 5 / 10

(DE/D)

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter: LD50 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 5000 mg/kg

Parameter: LD50 ( 2,2 '-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 4780 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 5000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter: LC50 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 5 mg/l
Expositionsdauer: 4 h

#### Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

#### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### 11.2 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Informationen vor.

# 11.3 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

## 11.4 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

Seite: 6 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

#### **Aquatische Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: LL50 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Wirkdosis : > 100 mg/l **Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 

Parameter: LC0 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Wirkdosis: > 100 mg/l

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: EL50 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Wirkdosis: > 100 mg/l

Toxizität für Mikroorganismen

Parameter: EC10 ( DESTILLATE (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE

NAPHTHENHALTIGE; GRUNDÖL (DMSO-GEHALT < 3 %); CAS-Nr.: 64742-53-6)

Wirkdosis: > 100 mg/l

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### **Biologischer Abbau**

Parameter: BSB (% des ThSB) ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )

Auswerteparameter: Aerob Abbaurate: 96 % Testdauer: 18 D

Bewertung: Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Methode: OECD 301A

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Parameter: log K O/W ( 2,2´-METHYLIMINODIETHANOL ; CAS-Nr. : 105-59-9 )

Wert: -1,08 - -1,16

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

## Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel (EAK/AVV): 12 01 09\* (halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen)

## 13.2 Zusätzliche Angaben

keine

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seite: 7 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum :** 28.11.2022

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

# Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht relevant

#### 14.8 Zusätzliche Angaben

#### Landtransport (ADR/RID)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Seeschiffstransport (IMDG)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015)

#### **Nationale Vorschriften**

## Wassergefährdungsklasse (WGK)

Einstufung gemäß AwSV - Klasse: 1 (Schwach wassergefährdend)

Anteil krebserzeugender Stoffe WGK 2: < 0,1 % Anteil krebserzeugender Stoffe WGK 3: < 0,1 % Anteil krebserzeugender Stoffe: < 0,1 % Anteil Stoffe WGK 3: 0 % Anteil Stoffe WGK 3 mit M-Faktor: 0 % Anteil Stoffe WGK 2: 4,92 % Anteil Stoffe WGK 2 mit M-Faktor: 0 % Anteil Stoffe WGK 1: 66,03 % Anteil Stoffe aufschwimmend: 0 % Anteil Stoffe nicht wassergefährdend (nwg): 28,38 % Anteil Stoffe nicht identifiziert: 0 %

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## 15.3 Zusätzliche Angaben

Keine

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### 16.1 Änderungshinweise

07. Zusammenlagerungshinweise - Lagerklasse 15. Technische Anleitung Luft (TA-Luft) 15. Wassergefährdungsklasse

Seite: 8 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

SV 24621 **Handelsname:** Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

Druckdatum: 28.11.2022

(WGK)

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern

(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

(Accord européen relatif transport des merchandises dangereuses par route)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor) BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)

CAS: Chemical Abstract Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

CMR: Stoffe klassifiziert als Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch

Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)

DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm

DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)

DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon) EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnung-Verordnung EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar

(European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen

(Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)

IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)

IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)

IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)

LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration - DFG

NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)

NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist

(No Observed Adverse Effect Concentration)

NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)

OECD: Internationale Organsiation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

(Organization for Economic Cooperation and Development)

PBT: persistent, bioakkumlierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)

PC: Produktkategorie (Product category)

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

REACh: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

(Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)

RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

(Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)

STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition (Short-term Exposure Limit)

STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)

SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)

TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)

UN: Vereinte Nationen (United Nations)

VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

## 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

## Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

#### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

## 16.6 Schulungshinweise

Keine

#### 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Seite: 9 / 10

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: SV 24621 Kühlschmierstoff

Überarbeitet am: 18.01.2022 Version (Überarbeitung): 4.0.1 (4.0.0)

**Druckdatum:** 28.11.2022

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 10 / 10